

## Erkundung des Schwetzingener Schlossgartens.

### Schülerarbeitsblatt

Aufgaben:

Im Schwetzingener Schlossgarten findest Du zwei Stilrichtungen der Gartenbaukunst, den Französischen Garten und den Englischen Garten.

Stelle die Unterschiede fest und trage diese in die nachstehende Tabelle ein.

<b>Der Französische Garten</b>	<b>Der Englische Garten</b>
Die Wege verlaufen gerade.	
Die Wege sind meist breit.	
Die Pflanzen sind niedrig.	
	Bäume und Büsche sind in Gruppen gepflanzt.
	Bäume und Büsche dürfen wachsen, wie sie wollen.
Wasserspiele und Teiche sind geometrisch angelegt.	
Wir finden viele Statuen.	
	Der Grundriss der Gartenanlage ist unsymmetrisch.
	Im Englischen Garten hat die Natur die Oberhand, daher errichtet man Gebäude als Ruinen um die Vergänglichkeit hervorzuheben.

Rundgang durch den Schwetzingen Schlossgarten.

1. Im Bereich des Parterres (2) stehen verschiedene Pflanzen in Kübeln. Weshalb hat man sie nicht in die Gartenerde eingepflanzt?
- 

1.1 Benenne einige der Pflanzen in den Kübeln.

---

1.2 Lege dar, weshalb jeder Französische Garten eine Orangerie braucht.

---

2. Der Apollo-Tempel wurde später als das Schloss und seine Zirkelbauten errichtet. Er ist klassizistisch. Man baute damals im Stil der alten \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.

Welches klassische Säulenkapitell hat man bei diesem Rundtempel (6) verwendet?

Dorisch       Korinthisch       Ionisch

3. Typisch für den Barockgarten sind Wasserspiele (7). Sie haben normalerweise eine Fabel zum Inhalt. Zum Beispiel hat ein Greifvogel einen kleinen Singvogel gefangen, mit dem er zu entkommen versucht. Andere Vögel um ihn herum unternehmen alles, um ihn daran zu hindern. Um welchen Greifvogel handelt es sich? \_\_\_\_\_

4. Bei (8) hat man eine römische Wasserleitung nachgebaut. Schreibe das Fachwort dafür auf: \_\_\_\_\_

Die Römer mussten solche Leitungen mit Gefälle bauen, da die Pumpen noch nicht erfunden waren.

- 4.1 Beschreibe den Bauzustand der römischen Wasserleitung:

\_\_\_\_\_

- 4.2 Kannst Du Dir vorstellen, weshalb man sie im 18. Jahrhundert so gebaut hat? Notiere Deine Vorstellungen.

\_\_\_\_\_

5. Am großen See (11) sitzen zwei personifizierte Flussgötter. Nenne die Namen der beiden Flüsse, die sie darstellen: \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

6. Vor Dir steht wieder ein Tempel, diesmal der Tempel der Gottheit Merkur (13). Vergleiche ihn mit dem Apollotempel und beschreibe den Unterschied zwischen beiden.
- 

- 6.1 Der Merkurtempel steht im Englischen Garten. Hier bestimmt nicht der Mensch, sondern die Natur. Der Unterschied: Die Natur ist \_\_\_\_\_, die Kultur \_\_\_\_\_.

7. Beschreibe einige der Unterschiede zwischen einer Moschee und einer christlichen Kirche:
- 

- 7.1 Stelle fest, weshalb sich die Moschee im Schlossgarten von einer Moschee, die als Gotteshaus dient, schon baulich unterscheidet.
- 

- 7.2 Der Minerva-Tempel (16) ist, wie wir bereits bei anderen festgestellt haben, der Antike nachempfunden. Der Baustil ist \_\_\_\_\_.  
Welche Säulenkapitelle hat man hier verwendet?

Dorisch       Korinthisch       Ionisch

8. Schau von der großen Fontäne (2) zum Schloss. Bei der Fassadengliederung kann man einen erheblichen Schönheitsfehler feststellen, denn alles ist symmetrisch, wie es der Barockstil fordert, bis auf \_\_\_\_\_.
-

## Erkundung des Schwetzingener Schlossgartens.

### Schülerarbeitsblatt

Aufgaben:

Im Schwetzingener Schlossgarten findest Du zwei Stilrichtungen der Gartenbaukunst, den Französischen Garten und den Englischen Garten.

Stelle die Unterschiede fest und trage diese in die nachstehende Tabelle ein.

Der Französische Garten	Der Englische Garten
Die Wege verlaufen gerade.	Wege verlaufen in Windungen, nie gerade.
Die Wege sind meist breit.	Die Wege sind deutlich schmaler als im Französischen Garten.
Die Pflanzen sind niedrig.	Hier wachsen Bäume und Büsche, hohe Gräser.
Bäume säumen die Wege in weiten Abständen; Büsche dienen meist als Hecken zur Abgrenzung einzelner Bezirke.	Bäume und Büsche sind in Gruppen gepflanzt.
Bäume und Büsche werden sorgfältig geschnitten, teils auch in künstliche Formen gebracht.	Bäume und Büsche dürfen wachsen, wie sie wollen.
Wasserspiele und Teiche sind geometrisch angelegt.	Wasserläufe und Seen sollen so aussehen, als seien sie von der Natur geschaffen worden.
Wir finden viele Statuen.	Es sind nur wenige Statuen vorhanden, und dann nicht im Sinne eines „Aha-Gartens“.
Symmetrie spielt eine große Rolle bei der Anlage der Blumenrabatte.	Der Grundriss der Gartenanlage ist unsymmetrisch.
Der Verfall ist kein Thema im Französischen Garten.	Im Englischen Garten hat die Natur die Oberhand, daher errichtet man Gebäude als Ruinen, um die Vergänglichkeit hervorzuheben.

Rundgang durch den Schwetzingen Schlossgarten.

1. Im Bereich des Parterres (2) stehen verschiedene Pflanzen in Kübeln. Weshalb hat man sie nicht in die Gartenerde eingepflanzt?

Die Pflanzen sind nicht winterhart. Die Rabatte werden jahreszeitlich bepflanzt, so dass immer blühende Pflanzen zu sehen sind.

---

1.1 Benenne einige der Pflanzen in den Kübeln.

Palmen, ....

---

1.2 Lege dar, weshalb jeder Französische Garten eine Orangerie braucht.

Die Pflanzen sind nicht winterhart; sie müssen vom Herbst bis zum Frühjahr in die Orangerie.

---

2. Der Apollo-Tempel wurde später als das Schloss und seine Zirkelbauten errichtet. Er ist klassizistisch. Man baute damals im Stil der alten

Römer \_\_\_\_\_ und Griechen \_\_\_\_\_.

Welches klassische Säulenkapitell hat man bei diesem Rundtempel (6) verwendet?

Dorisch       Korinthisch       Ionisch

3. Typisch für den Barockgarten sind Wasserspiele (7). Sie haben normalerweise eine Fabel zum Inhalt. Zum Beispiel hat ein Greifvogel einen kleinen Singvogel gefangen, mit dem er zu entkommen versucht. Andere Vögel um ihn herum unternehmen alles, um ihn daran zu hindern. Um welchen Greifvogel handelt es sich? \_\_\_\_\_

4. Bei (8) hat man eine römische Wasserleitung nachgebaut. Schreibe das Fachwort dafür auf: **Aquädukt** \_\_\_\_\_

Die Römer mussten solche Leitungen mit Gefälle bauen, da die Pumpen noch nicht erfunden waren.

4.1 Beschreibe den Bauzustand der römischen Wasserleitung:

**Ruine** \_\_\_\_\_

4.2 Kannst Du Dir vorstellen, weshalb man sie im 18. Jahrhundert so gebaut hat?

Notiere Deine Vorstellungen.

\_\_\_\_\_

5. Am großen See (11) sitzen zwei personifizierte Flussgötter. Nenne die Namen der beiden Flüsse, die sie darstellen: **Rhein** \_\_\_\_\_ und **Donau** \_\_\_\_\_

6. Vor Dir steht wieder ein Tempel, diesmal der Tempel der Gottheit Merkur (13). Vergleiche ihn mit dem Apollotempel und beschreibe den Unterschied zwischen beiden.
- 

- 6.1 Der Merkurtempel steht im Englischen Garten. Hier bestimmt nicht der Mensch, sondern die Natur. Der Unterschied: Die Natur ist \_\_\_\_\_, die Kultur \_\_\_\_\_.

7. Beschreibe einige der Unterschiede zwischen einer Moschee und einer christlichen Kirche:
- 

- 7.1 Stelle fest, weshalb sich die Moschee im Schlossgarten von einer Moschee, die als Gotteshaus dient, schon baulich unterscheidet.

- 7.2 Eine Moschee hat nur ein Minarett. \_\_\_\_\_

- 7.3 Der Minerva-Tempel (16) ist, wie wir bereits bei anderen festgestellt haben, der Antike nachempfunden. Der Baustil ist **klassizistisch** \_\_\_\_\_. Welche Säulenkapitelle hat man hier verwendet?

Dorisch       Korinthisch       Ionisch

8. Schaue von der großen Fontäne (2) zum Schloss. Bei der Fassadengliederung kann man einen erheblichen Schönheitsfehler feststellen, denn alles ist symmetrisch, wie es der Barockstil fordert, bis auf \_\_\_\_\_.
-